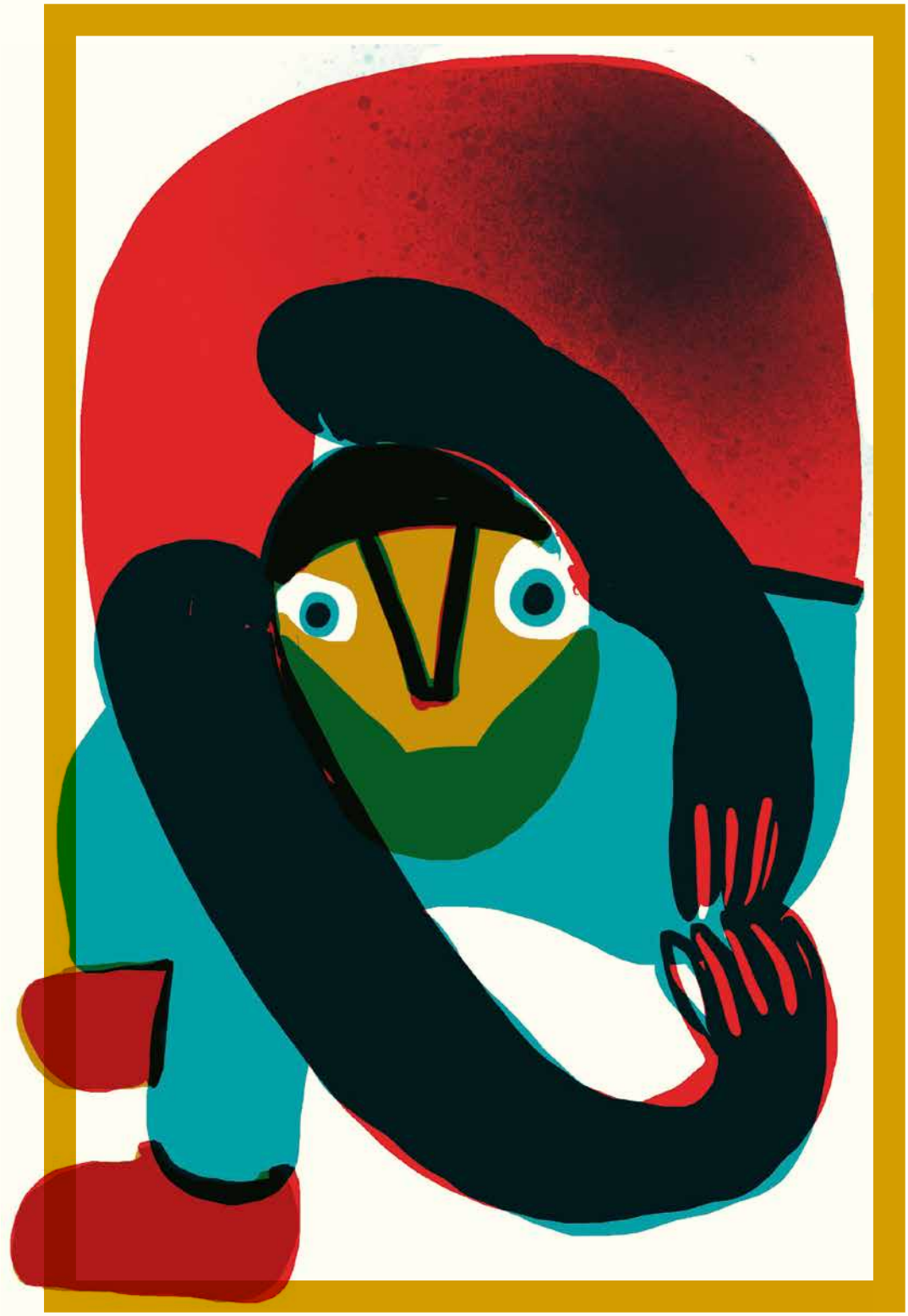


MaroVerlag

Vorschau
Herbst 2023

Pia Klemp

Leseprobe

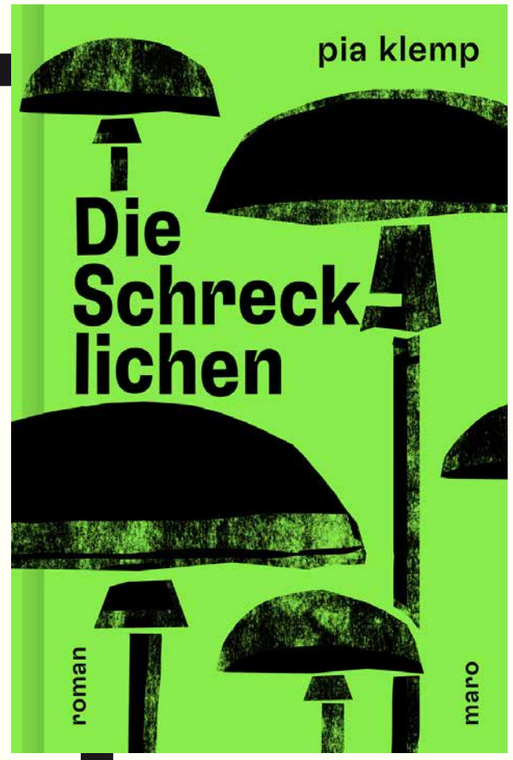
›Schweigen und Sprechen nach sexualisierter Gewalt‹ lädt der Flyer des Vortrags in Großbuchstaben ein. Mir schwant, was das für eine Veranstaltung wird – verkopft und trocken. Dafür fahren wir extra nach Hannover. Merve hat das bestimmt. Weil Frau Zarmina eingeladen ist, die ein Buch über ihre Zeit in einem Frauenhaus geschrieben hat. Leider geht es aber gar nicht so sehr um Frau Zarmina oder ihr Buch. Stattdessen sind Schlaustudierte da und man muss auf unbequemen Stühlen wie aus Schulzeiten sitzen, weil sonst die akademische Atmosphäre nicht komplett ist. Schon jetzt ist klar, dass es ein kleines Buffet mit Schnittchen (nicht vegan) geben wird. Und eine Garderobe. Immer gibt es eine Garderobe, und das Licht ist zu hell, und alle reden mit einer gestelzten Stimme wie im Theaterfoyer. Ich würde lieber zu Hause weiter mit meinen Silberfischchen abhängen.

...

Die Veranstalterin im Nadelstreifenkostüm stöckelt auf die kleine Bühne, rattert ein paar Willkommensworte und ist sichtlich hingerissen, dass ihre Arbeit nun die Früchte der Mitmenschlichkeit trägt. Auf dem Podium finden sich ein: ein Psychologe im abgewetzten Anzug und mit schütterem blonden Haar, ein Soziologieprofessor mit Schwerpunkt Gewaltforschung und dem obligatorischen Pullunder, ein Vertreter des hiesigen Caritas-Verbands mit dickem Bauch und breitem Lächeln (irgendwie sympathisch, Typ Weihnachtsmann) und besagte Frau Zarmina. Auf deren Migrationshintergrund wird mehrfach hingewiesen, als würde es gleich Konfetti regnen vor lauter Ehrenhaftigkeit, sie eingeladen zu haben.

Die Schrecklichen

Roman



Die glühende Feministin und unverbesserliche Misanthropin Gorgo eckt überall an. Sie gehört zu den »Schrecklichen«, denn sie weist unablässig auf alles hin, was auf dieser Welt schiefläuft.

Zusammen mit ihren Freundinnen betreibt sie ein inoffizielles Frauenhaus. Die bunte Truppe streitet sich um alte und neue Rollenbilder, frönt dem zivilen Ungehorsam und debattiert über den Niedergang des Patriarchats. Trotz der Schwierigkeit ihres Kampfes setzt sich Gorgo unerbittlich für einen drastischen Wandel ein und kämpft an so vielen Fronten wie möglich. Sie übersprayt sexistische Werbeplakate, hinterfragt ungleiche Care-Work-Verteilungen, kritisiert Massentierhaltung und menschliche Fleischbeschau. Immer mit einer Portion Wut im Bauch und einem Glas Weißweinschorle in der Hand.

Ein gesellschaftskritischer Roman über Frauen und queere Menschen, ihre Kämpfe gegen Unterdrückung und gegen das falsche Leben in einer Welt, die das Schrecklichsein unausweichlich macht.

Die Schrecklichen
Roman
von Pia Klemp

Umschlag von Claudia Schramke
claudiaschramke.de

978-3-87512-673-0
ca. 240 Seiten

Hardcover
ca. 22 € (D) | 22,60 € (A)

Erscheint im Oktober 2023

Pia Klemp (*1983) ist Schriftstellerin, Kapitänin in der zivilen Seenotrettung und Aktivistin. Sie war Teil des feministischen Kollektivs, das (mit Unterstützung von Streetart-Künstler Banksy) das Schiff Louise Michel zur Rettung schiffbrüchiger Flüchtender im Mittelmeer klarmachte. Klemp ist Preisträgerin des Clara-Zetkin-Frauenpreises (2019) und mit der Crew ihres Rettungsschiffs Iuventa Preisträgerin des Paul Grüninger Preises (2019) sowie des Amnesty International Deutschland Menschenrechtspreises (2020). Zuletzt erschien ihr Essay »Wutschrift«.

Außerdem erschienen von

Pia Klemp

Lass uns mit den Toten tanzen

Roman

Das spiegelglatte Meer, strahlender Sonnenschein und freie Vögel tünchen die Szenerie in surreale Sphären. Das Beiboot fährt nochmal raus, um nach Leichen zu suchen, die sie auch finden. Die meisten sinken zum Grund und bleiben dort auch. Das Meer schert sich nicht um ihre Pässe, es nimmt jeden vorurteilsfrei auf. Wir können lediglich die treibenden Körper nach auffälligen Merkmalen untersuchen, mit einer Rettungsweste markieren und die Position melden. Natürlich wird sie kein Militär oder Küstenwächter einsammeln, das wissen wir auch. Eine schwarze Leiche kümmert niemanden. Das Letzte, was wir für sie tun können, ist sie zu einer Nummer im System zu machen. Sonst wären sie noch nicht einmal das, sondern einfach weg, wie nie da gewesen.

Pia Klemp bei Joko & Klaas »15 Minuten« auf ProSieben

»Kraftvoll, authentisch, schonungslos. Ein sehr politisches Buch, das uns alle beschämt in unserer behüteten Privilegiertheit.«

Stadtblatt Osnabrück

»Genauso wie die Seenotrettung durch NGOs stört, wird auch dieses Buch stören, denn es handelt von Menschen, die nicht wegschauen, sondern hinschauen – und hingehen.«

Watson

Eine Kapitänin sticht mit einer Crew aus Hippies, Punks und Weltverbesserern in See, da tausende Menschen im Mittelmeer ertrinken, die Zuflucht in Europa suchen. Die Crew kann nicht akzeptieren, dass die EU-Staaten die Seenotrettung eingestellt haben und die Menschen wissentlich sterben lassen. Sie orientiert sich uneingeschränkt an der Einhaltung der universellen Menschenrechte. Als ihre Rettungseinsätze sabotiert und kriminalisiert werden, nimmt das abgekartete politische Spiel neue Dimensionen an.

Die Sicht der Kapitänin entlarvt, wie die europäische Politik ihre selbst propagierten Werte verrät. Sie kämpft rigoros gegen die Verbrechen des herrschenden Systems und hadert mit Fluch und Segen ihrer eigenen Freiheit. Nur der eigene Aufstand bietet Hoffnung, den eigenen Überzeugungen gerecht zu werden. Der Roman zeigt schonungslos, wie die Zweifel an einer Gesellschaft steigen, die millionenfaches Leid mental und politisch auf größtmöglicher Distanz zu halten versucht.

Pia Klemp war Kapitänin bei der zivilen Seenotrettung im Mittelmeer. Im August 2017 wurde eines ihrer Schiffe, die Iuventa, in einen italienischen Hafen beordert und von den Behörden beschlagnahmt. Für das Retten im Mittelmeer drohten ihr und weiteren Crewmitgliedern ein Prozess in Italien und bis zu 20 Jahre Haft. Gegen sie wurde inzwischen die Anklage fallen gelassen, gegen vier Crew-Mitglieder laufen derzeit noch die Verhandlungen. Der Roman »Lass uns mit den Toten tanzen« ist von ihren Erfahrungen in der zivilen Seenotrettung geprägt.

Lass uns mit den Toten tanzen
Roman
von Pia Klemp

Umschlag von Julia Dambuk

978-3-87512-491-0
224 Seiten

Hardcover
20 € (D) | 20,50 € (A)

1 € je verkauftem Buch spendet der Verlag an Sea Watch.

erschien im September 2019
in 2. Auflage lieferbar

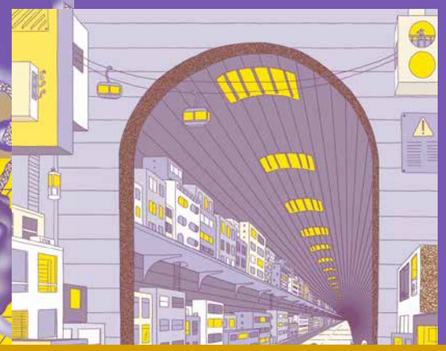
Kapsel

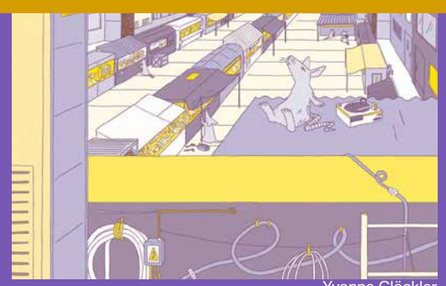
Science-Fiction aus China

Yvonne Glöckler

Florian Littke

Klara Müller




Yvonne Glöckler

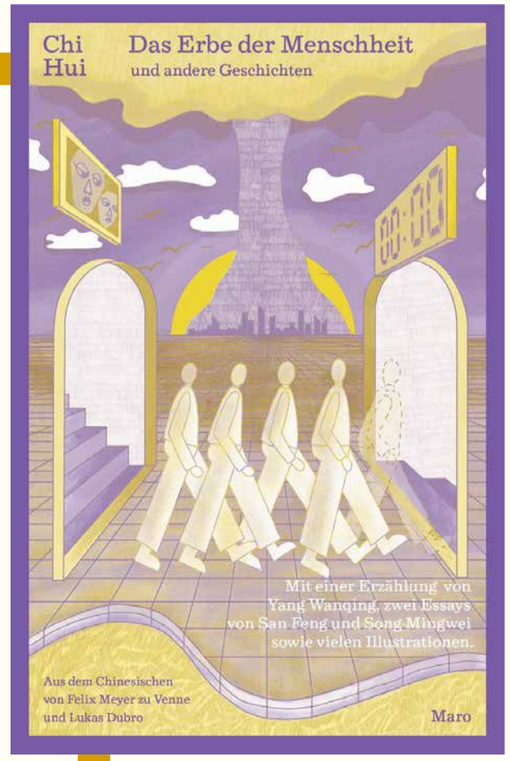
Feline Stepputat

Mit vielen Illustrationen in zwei Sonderfarben

Chi Hui

Das Erbe der Menschheit

und andere Geschichten



Chi Hui ist eine der vielseitigsten und schonungslosesten Stimmen des zeitgenössischen chinesischen Science-Fiction-Kosmos. Riesige Käfer, hyperintelligente Ratten, böse Piraten und menschenähnliche Roboter bewohnen die Welten in den vier Geschichten dieses Bands. Die Protagonist:innen – vor allem Frauen – sind auf sich allein gestellt und können nur überleben, wenn sie sich anpassen. Die Autorin aus Chengdu verhandelt Themen wie das Ende des Anthropozän, Virtual Reality, das Erwachsenwerden und Gleichberechtigung zwischen den Geschlechtern. Chi Hui fragt nicht nur nach dem Zusammenleben, sondern auch nach dem Überleben in unserer Welt.

Neben vier Geschichten von Chi Hui präsentiert dieser Band die erste Erzählung von **Yang Wanqing** in deutscher Sprache, welche die Autorin als ein sie prägender Text ausgewählt hat. Darüber hinaus ordnen Essays von **Song Mingwei** und **San Feng,** zwei wichtigen Erforschern und Chronisten chinesischer Science-Fiction, die Geschichten ein, die von zahlreichen Illustrationen von **Studierenden der Hochschule Düsseldorf** aus der Klasse der Künstlerin **Ruohan Wang** begleitet werden.

Chi Hui, 1984 an der Grenze zu Nordkorea geboren, ist eine Autorin aus Chengdu. Sie war Herausgeberin der größten Science-Fiction-Zeitschrift Chinas, der Science Fiction World, und hat eine besondere Vorliebe für Katzen und Videospiele.

Übersetzt und herausgegeben wird »Das Erbe der Menschheit« von Kapsel-Gründer **Lukas Dubro** und dem Sinologen **Felix Meyer zu Venne,** der Chinesisch unterrichtet und in Berlin lebt. Lukas Dubro arbeitet als Journalist und lebt in Paris und Berlin.

Das Erbe der Menschheit und andere Geschichten von Chi Hui

Mit einer Erzählung von Yang Wanqing und zwei Essays von Song Mingwei und San Feng

Aus dem Chinesischen von Felix Meyer zu Venne und Lukas Dubro

Gestaltung von Marius Wenker
Umschlagillustration von Theresa Klenke

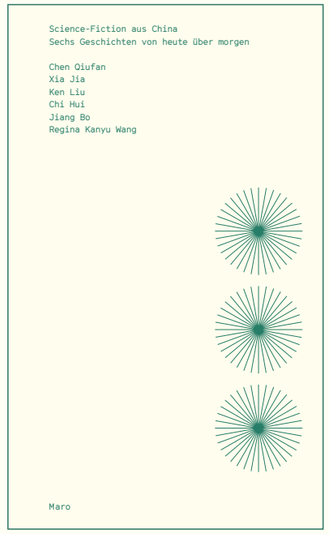
978-3-87512-858-1
ca. 196 Seiten mit vielen Illustrationen in zwei Sonderfarben

Broschur, ca. 24 € (D) | 24,70 € (A)
Erscheint im Oktober 2023

Die Kapsel-Publikationen erscheinen seit Herbst 2022 im MaroVerlag – zuvor bei Fruehwerk

Kapsel

Science-Fiction aus China und Anderes zur Zukunft



Science-Fiction aus China – Sechs Geschichten von heute über morgen

Der Name ist Programm: Dieser Sammelband gibt einen Einblick in den vielseitigen Science-Fiction-Kosmos Chinas. Die Stories von international bekannten Autor:innen stellen Gerechtigkeitsfragen, loten Genre-Grenzen aus, sind geladen mit überraschenden Bildern und zeigen ein China fernab westlicher Klischees. Auf die sechs Kurzgeschichten aus China antworten fünf Autor:innen aus Berlin und Studierende der Berliner Kunsthochschule Weißensee und des Lette-Vereins.

Mit Geschichten aus China von Jiang Bo, Chi Hui, Xia Jia, Ken Liu, Chen Qiufan und Regina Kanyu Wang und Antworten aus Berlin von Philipp Böhm, Julia Dorsch, Anja Engst, Anja Kümmel und Rudi Nuss. Diese Anthologie erschien 2021 bei Fruehwerk; die 2. überarbeitete Auflage nun im MaroVerlag.

978-3-87512-856-7 · 160 Seiten
Offsetdruck in 1 Sonderfarbe
Broschur, offene Fadenheftung
25 € (D) | 25,70 € (A)

Kollaps und Hope Porn 13 Zukunftsaussichten

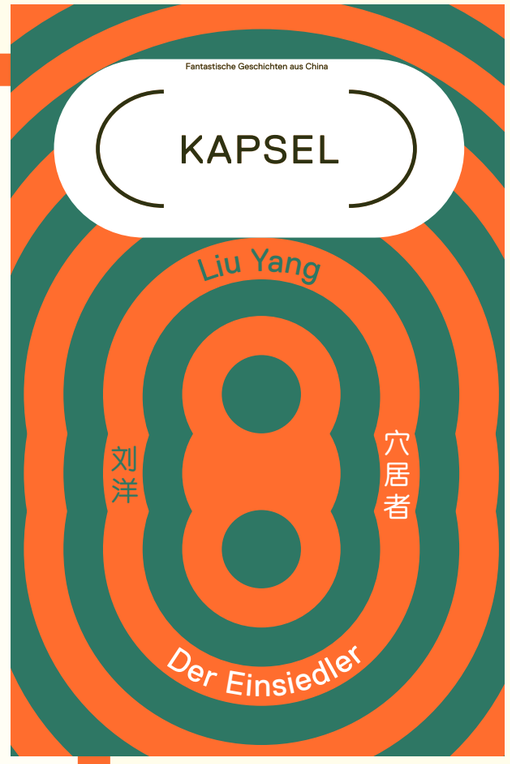
Wir leben auf einem beschädigten Planeten, die Zukunft ist ungewiss. Die Anthologie »Kollaps und Hope Porn« versammelt 13 Zukunftsvisionen. Die Herausgeber Lukas Dubro und Tim Holland suchten dabei nach Welten, die es (noch) nicht gibt, und luden Autor:inen aus unterschiedlichen literarischen Feldern dazu ein, sich zu überlegen, wie diese aussehen könnten. Herausgekommen sind YouTube-Channels alleinerziehender Väter, Future-Roadtrips, spekulative Reportagen, SF-Ängste, zum Beamen unfähige Opas und Cybertrips durch Schäume.

Mit Beiträgen von Jumoke Adeyanju, Svenja Viola Bungarten, Lukas Dubro, Joshua Groß, Anna Hetzer, Tim Holland, Samuel J. Kramer, Benedikt Kuhn, Anja Kümmel, Rudi Nuss, Anne Oltscher, Philipp Schönthaler und Maxi Wallenhorst und Illustrationen von Marius Wenker. Eine Kooperation mit dem LCB.

978-3-87512-855-0 · 160 Seiten
Risographie in 2 Sonderfarben
Broschur, offene Fadenheftung
24 € (D) | 24,70 € (A)

Kapsel 05

Liu Yang
Der Einsiedler



Die fünfte Ausgabe der Zeitschrift Kapsel enthält die Kurzgeschichte »Der Einsiedler« des Naturwissenschaftlers und Autors Liu Yang aus Sichuan. In der 2014 in China erstmals veröffentlichten Sci-Fi-Geschichte baut sich ein junger Unternehmer unter der Erde eine geheime Zuflucht, in der er sich in seinen Büchern vergräbt und nicht bemerkt, wie sich draußen die Welt immer schneller dreht. Losgelöst vom Takt der Welt beginnt für ihn eine Reise, die ihn bis ans Ende des Universums führt. Liu Yangs Hintergrund als Naturwissenschaftler inspiriert sein Schreiben. Ist »Der Einsiedler« eine Verbindung von Science und Fiction? Seien Sie gespannt auf ein beeindruckendes wie ausgefallenes Gedankenexperiment über verborgene Kräfte unserer Welt.

Auf die zweisprachig Chinesisch und auf Deutsch gedruckte Geschichte von Liu Yang antworten die Schriftsteller:innen **Regina Kanyu Wang, Anja Engst, Julia Dorsch, Anna Hetzer, Rudi Nuss** und **Tim Holland** mit deutschen und **Peter Watts** mit einem englischen Beitrag. In einem Interview befragt zudem der Literaturwissenschaftler **Jiang Zhenyu**, ein wichtiger Erforscher von Science-Fiction, Liu Yang zu seinen Geschichten und zum Genre. Die Texte illustrieren **Christoph Köster, Julius Wagner, Claudia Schramke, Alina Albertine Warnecke, Martha Burger, Robert Löbel** und **Marius Wenker.**

Der Einsiedler
von Liu Yang

Kapsel Ausgabe 05 – Fantastische Geschichten aus China
Deutsch, Chinesisch und Englisch

978-3-87512-857-4

19,4 × 29,7 cm
64 Seiten mit vielen Illustrationen in zwei Sonderfarben

Broschur, Rückstichheftung
15 € (D) | 15,50 € (A)

im März 2023 erschienen

Kapsel – Fantastische Geschichten aus China ist ein Projekt, in dem seit 2017 Kurzgeschichten aus dem chinesischen Science-Fiction-Kosmos in zweisprachigen Ausgaben erscheinen. Begonnen hat alles mit der gleichnamigen Zeitschrift, später folgten Anthologien im Buchformat. Kapsel-Publikationen werden von **Lukas Dubro** und **Felix Meyer zu Venne** herausgegeben und von **Marius Wenker** gestaltet. Bei der Ausgabe 05 war **Tim Holland** Teil der Redaktion; die Übersetzung fertigte **Felix Meyer zu Venne** zusammen mit **Chong Shen, Konrad Winkler** und **Lukas Dubro** an.

MaroHeft #12

Der Phallushügel

MaroHeft #12 wirft einen zärtlich-feministischen Blick auf das Membrum virile.

Humorvoll, überraschend und extrem neugierig.

Ein liebevolles Heft über den Penis.

Susann Rehlein & Katja Schwalenberg

Wieso kennen viele den »Kitzler« des Mannes nicht? Was sind die Gründe der heimlichen Stehpinkler? Und warum glauben manche, Impotenz verhindere schönen Sex?

Höchste Zeit für Penis-Care!
Von der Freude an der Morgenlatte bis zum überfälligen Lob der Schlaffheit: Ein Heft über den phantastisch wandelbaren und hochemotionalen Schwanz. Ein Heft, das keine Scheu zeigt, Klischees zu widerlegen, Tabus zu benennen, vermeintliche Probleme zu entlarven und Größen nicht zu vergleichen.

Mit umfassendem Bildmaterial in drei Sonderfarben!

Der Phallushügel

Ein liebevolles Heft über den Penis
MaroHeft #12

978-3-87512-627-3

36 Seiten mit vielen Original-druckgraphiken in drei Sonderfarben und beiliegenden Sammelkarten

Fadenheftung mit Schutzumschlag
ca. 16 € (D) | 16,50 € (A)

Erscheint im Oktober 2023

Susann Rehlein lebt als Autorin, Journalistin und Lektorin in Berlin. Seit einigen Jahren forscht und schreibt sie zu Körper und Sexualität. Im Frühjahr 2023 erschien bei Voland & Quist ihr Buch zum Thema: »Susann Rehleins versaute Hausapotheke«.

Katja Schwalenberg lebt als Zeichnerin und Neugierige in Leipzig. Zuletzt erschien von ihr »Eine Frage der Sicht« im Lubok-Verlag. schichten-ordnen.de

#12

Die MaroHefte

Unsere Reihe mit Essays & Illustrationen zu Politischem, Abseitigem, Historischem, Höchstwichtigem, Poetischem und Tabubehaftetem, herausgegeben von Kolja Burmester und Sarah Käsmayr. Die MaroHefte: mit Druckgraphiken, in Sonderfarben, mit jeweiliger Beilage – Plakat, Lesezeichen oder Postkarte – fadengeheftet und mit Schutzumschlag.

Die MaroBox Kostenlos für Sie!

Präsentieren Sie die MaroHefte in Ihrer Buchhandlung in unserer exklusiven Box!

Ideal zur Präsentation von 10 Heften. Bestellen Sie Ihr Exemplar über unsere Vertreter:innen oder per E-Mail an: info@maroverlag.de

Jörn Schulz & Marcus Gruber
Wer von euch ohne Sünde ist, der werfe das erste Quinoabällchen. Warum nachhaltiger Konsum das Klima nicht rettet

#1
Ein käufliches Heft
mit beiliegendem Lesezeichen
36 Seiten, 5 Sonderfarben,
978-3-87512-616-7
18 € (D) | 18,50 € (A)

3. Auflage

Oliwia Hälterlein & Aisha Franz
Das Jungfernhäutchen gibt es nicht

#2
Ein breitbeiniges Heft
mit beiliegendem Plakat
52 Seiten, 3 Sonderfarben
978-3-87512-617-4
18 € (D) | 18,50 € (A)

Felix Bork
Aus den Ärschen aus dem Sinn
Eine Odyssee durch Körper, Klo, Kanalisation, Kläranlage und Wolken

#3
Ein zirkulierendes Heft
mit Plakat und Lesezeichen
36 Seiten, 3 Sonderfarben
978-3-87512-618-1
16 € (D) | 16,50 € (A)

Peter Bierl & Katharina Kulenkampff
Die Legende von den Strippenziehern
Verschwörungsdenken im Zeitalter des Wassermanns

#4
Ein ideologiekritisches Heft
mit beiliegendem Plakat
36 Seiten, 2 Sonderfarben
978-3-87512-619-8
16 € (D) | 16,50 € (A)

Essay & Illustration

Erhältlich auch im Abo:
Abonnent:innen bekommen jährlich eine Originaldruckgraphik gratis: nummeriert, signiert, limitiert.

Bettina Fellmann & Rebekka Weihofen
Zur Verteidigung der Traurigkeit

#5
Ein erschöpftes Heft
mit beiliegendem Plakat
36 Seiten, 1 Sonderfarbe
978-3-87512-620-4
16 € (D) | 16,50 € (A)

Jahn / Schindler / Taleqani u. a. & Riikka Laakso
Talking 'bout Your Generation.
Wie die Welt den Bach runtergeht und dabei das Meer überläuft

#6
Ein katastrophales Heft
mit beiliegender Postkarte
36 Seiten, 4 Sonderfarben
978-3-87512-621-1
16 € (D) | 16,50 € (A)

Wolfgang Martynkewicz & Gabriela Jolowicz
Das Schwanken des Bodens unter den Füßen. Einstein im Badehaus 8

#7
Ein 20er-Jahre-Heft
mit beiliegendem Plakat
36 Seiten, 1 Sonderfarbe
978-3-87512-622-8
16 € (D) | 16,50 € (A)

Carmilla DeWinter & Jasmin Dreyer
Aus dem Off. Asexualität, Aromantik und die Sache mit dem Glück

#8
Ein heißes Heft
mit beiliegendem Plakat
36 Seiten, 4 Sonderfarben
978-3-87512-623-5
16 € (D) | 16,50 € (A)

Hannah Lühmann & Anna Geselle
Know Your Enemy
Neue alte rechte Denker

#9
Ein antifaschistisches Heft
mit beiliegender Postkarte
36 Seiten, 2 Sonderfarben
978-3-87512-624-2
16 € (D) | 16,50 € (A)

Anna Schilling & Kolja Burmester
Der Mensch ist das bescheuertste Viech im ganzen Universum

#10
Ein investigatives Heft
mit beiliegendem Plakat
36 Seiten, 4 Sonderfarben
978-3-87512-625-9
16 € (D) | 16,50 € (A)

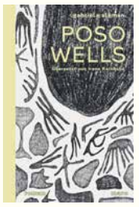
Lou Zucker & Josephin Ritschel
Eine Frau geht einen trinken. Alleine.

#11
Ein verdächtiges Heft
mit beiliegendem Plakat
36 Seiten, 5 Sonderfarben
978-3-87512-626-6
16 € (D) | 16,50 € (A)

Lieferbare Titel

978-3-87512-XXX-X

PERSEPHONE ABBOTT
484-2 **Ein rasch gesponnenes Netz**
146 S. | 18 € (D) | 18,50 € (A)



GABRIELA ALEMÁN
498-9 **Poso Wells**
160 S. | 20 € (D) | 20,60 € (A)

JOHANN BAUER
487-3 **Onkel Amerika**
272 S. | 20 € (D) | 20,60 € (A)

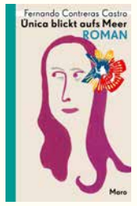
BERNHARD BLÖCHL
298-5 **Für immer Juli**
232 S. | 14,80 € (D) | 15,30 € (A)

THOMAS C. BREUER
496-5 **Als Champion Jack Dupree ...**
208 S. | 18 € (D) | 18,50 € (A)

CHARLES BUKOWSKI
495-8 **Ein Sixpack zum Frühstück**
256 S. | 24 € (D) | 24,70 € (A)
490-3 **Ein Dollar für Carl Larsen**
328 S. | 24 € (D) | 24,70 € (A)
481-1 **Dante Baby, das Inferno ist da!**
256 S. | 24 € (D) | 24,70 € (A)
473-6 **Roter Mercedes · Gedichte**
160 S. | 16,80 € (D) | 17,30 € (A)
469-9 **Alle reden zu viel · Gedichte**
160 S. | 16,80 € (D) | 17,30 € (A)
249-7 **Irgendwo in Texas · Gedichte**
160 S. | 14,90 € (D) | 15,40 € (A)
236-7 **BUK – Von und über Charles ...**
220 S. | 14 € (D) | 14,40 € (A)

098-1 **Leben und Sterben im Uncle Sam Hotel**
144 S. | 12 € (D) | 12,40 € (A)
210-7 **Schlechte Verlierer**
172 S. | 12 € (D) | 12,40 € (A)
099-8 **Kaputt in Hollywood**
144 S. | 12 € (D) | 12,40 € (A)
262-6 **Terpentin on the Rocks**
148 S. | 14,90 € (D) | 15,40 € (A)
097-4 **Gedichte, die einer schrieb ...**
116 S. | 9,90 € (D) | 10,20 € (A)

WILLIAM S. BURROUGHS
228-2 **Die alten Filme**
132 S. | 11 € (D) | 11,40 € (A)

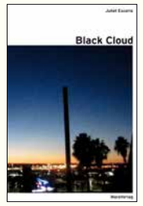


F. CONTRERAS CASTRO
492-7 **Única blickt aufs Meer**
144 S. | 20 € (D) | 20,60 € (A)
266-4 **Der Mönch, das Kind & die Stadt**
208 S. | 17,50 € (D) | 18 € (A)

NEELI CHERKOVSKI
494-1 **Das Leben des Charles Bukowski**
368 S. | 24 € (D) | 24,70 € (A)

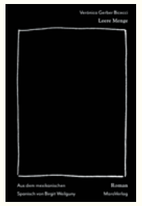
WANDA COLEMAN
497-2 **Strände. Warum sie mich kaltlassen**
248 S. | 24 € (D) | 24,70 € (A)

LISA D.
488-0 **Klääsch. Zusammenstöße mit Kunst, Mode u. a. Disziplinen**
352 S. | 38 € (D) | 39,10 € (A)



JULIET ESCORIA
318-0 **Black Cloud**
98 S. | 14,80 € (D) | 15,30 € (A)

JOHN FANTE
482-8 **Voll im Leben**
162 S. | 18 € (D) | 18,50 € (A)
479-8 **Westlich von Rom**
216 S. | 18 € (D) | 18,50 € (A)
475-0 **Little Italy. Stories**
368 S. | 20 € (D) | 20,60 € (A)
486-6 **Unter Brüdern**
224 S. | 18 € (D) | 18,50 € (A)

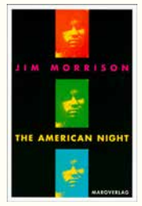


VERÓNICA GERBER BICECCI
671-6 **Leere Menge. Roman**
224 S. | 24 € (D) | 24,70 € (A)

YVONNE HERGANE
493-4 **Die Chamäleondamen**
240 S. | 20 € (D) | 20,60 € (A)

ANDREAS MAND
471-2 **Der zweite Garten**
366 S. | 20 € (D) | 20,60 € (A)

MIQUEL MARTI I POL
462-0 **La fàbrica**
104 S. | 14,80 € (D) | 15,30 € (A)



JIM MORRISON
206-0 **The American Night**
224 S. | 18 € (D) | 18,50 € (A)

SUSANNE NEUFFER
499-6 **Sandstein. Zwei Novellen**
240 S. | 20 € (D) | 20,60 € (A)
489-7 **Im Schuppen ein Mann**
224 S. | 18 € (D) | 18,50 € (A)
474-3 **In diesem Jahr der letzte Gast**
168 S. | 18 € (D) | 18,50 € (A)
461-3 **Schnee von Teheran**
180 S. | 14,80 € (D) | 15,30 € (A)

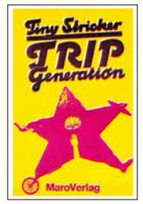
ANDREAS NOHL
316-6 **Das Handwerk des Schreibens**
138 S. | 12 € (D) | 12,40 € (A)
463-7 **Tales of Two Cities**
(Hrsg. Nohl und Seidel)
168 S. | 10 € (D) | 10,30 € (A)

HAROLD NORSE
229-9 **Beat Hotel**
84 S. | 10 € (D) | 10,30 € (A)

GÜNTER OHNEMUS
465-1 **Unschuld kennt keine Verjährung**
126 S. | 18 € (D) | 18,60 € (A)
460-6 **Love, Life, Tennis and All That Jazz**
160 S. | 16 € (D) | 16,50 € (A)
914-4 **Alles (Jahresgabe 2014)**
32 S. | 5 € (D) | 5,20 € (A)
219-0 **Die letzten Großen Ferien**
248 S. | 8 € (fPr)

ELLIOT PAUL
478-1 **Frühlingstage in Paris**
384 S. | 22 € (D) | 22,70 € (A)
477-4 **Das letzte Mal in Paris**
400 S. | 20 € (D) | 20,60 € (A)

MICHAEL SCHULTE
466-8 **Kühe im Mondschein**
192 S. | 16 € (D) | 16,50 € (A)
221-3 **Gemensch & Getier**
152 S. | 11 € (D) | 11,40 (A)
201-5 **Die Papageienschmuggler**
120 S. | 10 € (D) | 10,30 € (A)
245-9 **Stiefmuttertag**
112 S. | 12 € (D) | 12,40 € (A)
271-8 **Die rote Schachtel**
108 S. | 12,90 € (D) | 13,30 € (A)



TINY STRICKER
295-4 **Ein Mercedes für Täbris**
96 S. | 15 € (D) | 15,50 (A)
232-9 **Spaghetti Junction**
116 S. | 11 € (D) | 11,40 (A)
467-5 **Soultime**
102 S. | 14 € (D) | 14,40 € (A)
468-2 **Trip Generation**
122 S. | 12 € (D) | 12,40 € (A)

DANNY SUGERMAN
096-7 **Wonderland Avenue**
456 S. | 19 € (D) | 19,60 € (A)

DIANE SUESS
672-3 **Frank: Sonette / frank: sonnets**
280 S. | 28 € (D) | 28,80 € (A)

ANNE WALDMAN
287-9 **Den Mond in Farbe sehen**
220 S. | 16 € (D) | 16,50 € (A)

Sie vermissen einen Titel?
Fragen Sie gerne nach! Dies ist nur eine Auswahl unserer Bücher.
08 21 / 41 60 34 · info@maroverlag.de

Verlagsvertreter:innen

Deutschland
büro indiebook
Tel. 0 81 41 / 308 93 89
Fax 0 81 41 / 308 93 88
www.buero-indiebook.de

Bayern / Baden-Württemberg
Saarland / Rheinland-Pfalz
Michel Theis
theis@buero-indiebook.de

Nordrhein-Westfalen / Niedersachsen
Bremen / Hamburg / Schleswig-Holstein
Christiane Krause
krause@buero-indiebook.de

Hessen / Thüringen / Sachsen
Sachsen-Anhalt / Brandenburg
Berlin / Mecklenburg-Vorpommern
Regina Vogel
vogel@buero-indiebook.de

Österreich
Anna Güll
Hernalser Hauptstraße 230/10/9
1170 Wien
Tel. +43 (0) 699 / 19 47 12 37
anna.guell@pimk.at

Schweiz
Matthias Engel / Mattias Ferroni
b + i buch und information ag
Hofackerstrasse 13 A
8032 Zürich
Fon: +41 (0) 44 / 422 12 17
m.engel@buchinfo.ch
m.ferroni@buchinfo.ch

#VERLAGE GEGEN RECHTS

Auslieferung

für Deutschland und Österreich
MaroVerlag
Zirbelstraße 57a
86154 Augsburg
Tel. 0821 / 41 60 34
Fax 0821 / 41 60 36
info@maroverlag.de

für die Schweiz
AVA Barsortiment
Centralweg 16
8910 Affoltern am Albis
Tel. +41 44 762 42 00
Fax +41 44 762 42 10
avainfo@ava.ch

Reiseaufträge liefern wir portofrei.

Presse
maroverlag.de

Anforderung von Rezensions- und Leseexemplaren
Kontakt: Sarah Käsmayr, Tel. 0821 / 41 60 34
oder presse@maroverlag.de

Deutscher Verlagspreis 19
Deutscher Verlagspreis 20
Deutscher Verlagspreis 22

BERNARDO GHIONDA GEDÄCHTNISFONDS

Gefördert durch den Bernardo Ghionda Gedächtnisfonds.
maroverlag.de/bgd

KWS

Wir unterstützen die Arbeit der Kurt-Wolff-Stiftung

Schon dabei? Monatliche Reading Challenge mit Büchern aus unabhängigen Verlag: Die **Indiebookchallenge**
www.indiebookday.de/indiebookchallenge/

Graphische Konzeption der Vorschau: Kolja Burmester. Illustration Vorderseite: Katja Schwalenberg / Alle Angaben ohne Gewähr. Irrtum und Preisänderungen vorbehalten.